

Landtag

6. Sitzung vom 27. Mai 1988

Sitzungsprotokoll

(Beginn um 9.08 Uhr.)

Vorsitzende: Erster Präsident Ing Hofmann, Zweiter Präsident Gertrude Stiehl und Dritter Präsident Univ Prof Dr Welan.

Schriftführer: Die Abgen Brosch, Maria Paul, Ilse Forster, Strangl und Holub sowie die Abgen Mag Dipl Ing Regler, Rosemarie Wallner und Nettig.

Präsident Ing Hofmann eröffnet die Sitzung.

1. Die Abgen Dkfm Dr Aigner, Eveline Andriak, Daller, Ing Svoboda und Steinbach sind beurlaubt, die Abgen Faymann, Lustig, Oblasser, Dkfm Hilde Schilling und Gutmannsbauer sind entschuldigt.

2. In der Fragestunde werden von Präsident Ing Hofmann folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (PrZ 133/LM/88): Abg Karin Landauer an den Landeshauptmann:

Welche Maßnahmen der Sicherheitsbehörden wurden von Ihnen bisher veranlaßt, um eine Gefährdung der Schüler im Bereich des Karlsplatzes, der sich in letzter Zeit zu einem Drogenumschlagplatz entwickelt hat, hintanzuhalten?

2. Anfrage (PrZ 122/LM/88): Abg Dr Hawlik an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Verkehr und Energie:

Entspricht es den Tatsachen, daß bei der Wiederinstandsetzung der Müllverbrennungsanlage Spittelau die neuen Grenzwerte des Luftreinhaltegesetzes, das derzeit im Parlament verhandelt wird, nicht erreicht werden?

3. Anfrage (PrZ 126/LM/88): Abg Ilse Forster an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Konsumentenschutz, Frauenfragen, Recht und Bürgerdienst:

Welche Auswirkungen hat das mit 1. Juli 1988 in Kraft tretende Namensänderungsgesetz für das Land Wien?

4. Anfrage (PrZ 82/LM/88): Abg Stockinger an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Ist daran gedacht, für Bewilligungen zum Aufstellen von Tischen, Stühlen usw in Vorgärten, sogenannten „Schanigärten“, in Fußgängerzonen und verkehrsarmen Zonen, die im Wiener Gebrauchsabgabegesetz enthaltene Abgabenhöhe von 100 S je m², mindestens aber 150 S, künftig dem tatsächlichen „Erfolg“ (Umsatz) entsprechend, anzuheben?

5. Anfrage (PrZ 138/LM/88): Abg Dr Ferdinand Maier an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Vom wem wurde Minister a D Franz Kreuzer als Beauftragter der Stadt Wien für die Vorbereitung der Weltausstellung eingesetzt, da dies in der Sendung Café Central vom 10. Mai 1988 von Minister Kreuzer unwidersprochen blieb?

6. Anfrage (PrZ 134/LM/88): Abg Gintersdorfer an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Familie und Soziales:

Inwieweit gibt es Ihrerseits Bemühungen, den Bund zu veranlassen, seine in Wien befindlichen Schulbauten umfassend zu revitalisieren?

7. Anfrage (PrZ 110/LM/88): Abg Mag Karl an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Stadtplanung und Personal:

In wievielen Fällen sind in den letzten 5 Jahren die Gemeindevermittlungsämter auf Grund der Bestimmungen des Wiener Landesgesetzes über die Gemeindevermittlungsämter angerufen worden?

8. Anfrage (PrZ 120/LM/88): Abg Mag Kauer an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Kultur:

Wann ist mit der Beschlußfassung einer Novelle des Kinogesetzes zu rechnen?

9. Anfrage (PrZ 135/LM/88): Abg Prinz an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Verkehr und Energie:

Wie wird sich die nunmehr erfolgte Einigung in der Bundesregierung bezüglich des weiteren Ausbaues des Autobahnnetzes konkret auf den Weiterbau der Südosttangente auswirken?

10. Anfrage (PrZ 121/LM/88): Abg Dr Goller an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt, Freizeit und Sport:

Welche landesrechtlichen Maßnahmen werden Sie setzen, um die Errichtung einer Destillationsanlage zur Altölverarbeitung in der Lobau zu verhindern?

3. Präsident Ing Hofmann teilt mit, daß von Abgeordneten der Freiheitlichen Partei Österreichs eine schriftliche Anfrage eingebracht wurde.

(PrZ 157/LF.) Anfrage des Abg Kirchner an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnbau und Stadterneuerung, betreffend unerledigte und abgelehnte Ansuchen um Wohnbauförderung.

(PrZ 158/LAt.) Präsident Ing Hofmann teilt mit, daß Abg Mag Kabas einen Antrag, betreffend eine Resolution des Wiener Landtages an den Bundesgesetzgeber mit dem Ziel, im Zuge der Novellierung des Pensionsrechtes alle Ruhebestimmungen aufzuheben, eingebracht hat, und weist diesen Antrag dem Amtsführenden Stadtrat für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Personal zu.

4. Der Amtsführende Stadtrat für Gesundheits- und Spitalswesen Univ Prof Dr Stacher informiert in einer Mitteilung gemäß § 17 der Geschäftsordnung den Landtag über die Situation der Wiener Spitäler.

Präsident Gertrude Stiehl teilt mit, daß die Abgen Ilse Forster und Genossen die Besprechung dieser Mitteilung beantragt haben, und gibt bekannt, daß die Abstimmung hierüber vor Schluß der öffentlichen Sitzung stattfinden wird.

Berichterstatter: Amtsf StR Sallaberg

5. (PrZ 1487, P 1.) Der in der Beilage Nr 10 enthaltene Entwurf des Gesetzes, mit dem die Pen-

sionsordnung 1966 geändert wird (8. Novelle zur Pensionsordnung 1966), wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(Redner: Abg Mag Kabas und StR Ing Engel-mayer sowie Abg Dr Swoboda.)

(PrZ 156/LAt.) Folgender Abänderungsantrag der Abgen Dr Hannes Swoboda, Dr Günther Goller und Dr Erwin Hirnschall wird angenommen:

1. Im Art I ist nach der Z 1 folgende Z 2 einzufügen:

„2. Im § 13 Abs 2 wird der letzte Satz aufgehoben.“

2. Die bisherigen Z 2 und 3 des Art I werden zu Z 3 und 4.

3. Nach der neuen Z 4 des Art I sind folgende Z 5 und 6 einzufügen:

„5. Im § 21 Abs 3 wird der letzte Satz aufgehoben.“

6. § 39 a wird samt Überschrift aufgehoben.“

4. Die bisherigen Z 4 bis 7 des Art I werden zu Z 7 bis 10.

Berichterstatter:

Amtsf StR Univ Prof Dr St a c h e r

6. (PrZ 1462, P 2.) Der in der Beilage Nr 11 enthaltene Entwurf des Gesetzes, mit dem das Wiener Krankenanstaltengesetz geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

Berichterstatter: Amtsf StR S a l l a b e r g e r

7. (PrZ 1550, P 3.) Der in der Beilage Nr 13 enthaltene Entwurf des Gesetzes, mit dem das Wie-

ner Bezügegesetz geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

Berichterstatter: LhptmSt M a y r

8. (PrZ 1359, P 4.) Der Abschluß der in der Beilage Nr 12 enthaltenen, vom Landeshauptmann unterfertigten Vereinbarung gemäß Art 15 a B-VG über die Krankenanstaltenfinanzierung und die Dotierung des Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds, wird gemäß § 139 Abs 2 der Wiener Stadtverfassung genehmigt.

(Redner: Abg Dr Swoboda und StR Maria Hampel-Fuchs.)

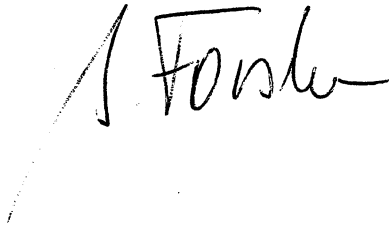
9. Der Antrag der Abg Ilse Forster und Genossen auf Besprechung der Mitteilung des Amtsführenden Stadtrates für Gesundheits- und Spitalswesen über die Situation der Wiener Spitäler wird angenommen.

(Redner in der Besprechung: Die Abgen Karin Landauer, Dr Rasinger und Herta Slabina, StR Maria Hampel-Fuchs sowie die Abgen Huber, Dr Hawlik und Pfannenstiel sowie Amtsf StR Univ Prof Dr Stacher.)

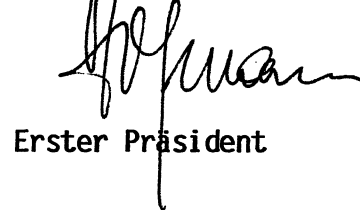
(PrZ 177/LAt.) Der Beschlußantrag der Abgen Dr Rasinger und Ing Mandahus, betreffend die Finanzierung regionaler Modellversuche zur Einführung der Hauskrankenpflege, wird den Gemeinderatsausschüssen für Gesundheits- und Spitalswesen sowie für Finanzen und Wirtschaftspolitik zugewiesen.

(Schluß um 14.20 Uhr.)

Der Schriftführer:



Der Vorsitzende:



Erster Präsident